

Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen



Berufsbeschreibung

Bei der Tätigkeit der Kauffrau und des Kaufmanns für Versicherungen und Finanzen steht der Kunde im Mittelpunkt.

Versicherungen und Finanzierungen werden in fast jedem Lebensbereich benötigt. Ohne eine angemessene Versicherung würde manch ein Schaden – ob Autounfall oder Dachstuhlbrand – große finanzielle Schwierigkeiten mit sich bringen. Außerdem würden ohne angemessene Finanzierung viele den Schritt in die Selbständigkeit nicht wagen oder doch kein Eigenheim kaufen. Gerade die Bereiche Altersvorsorge und Vermögensanlage werden bei abnehmender staatlicher Vorsorge immer bedeutender.

Kaufleute für Versicherungen und Finanzen bieten dem Kunden eine vorteilhafte »Rundumversorgung« von Versicherungs- und Finanzdienstleistungen aus einer Hand. Die Dienstleistung, aber auch die »Kunst« der Kaufleute für Versicherungen und Finanzen besteht darin, durch sachliche, exakte und gründliche Beratung das Vertrauen ihrer zukünftigen Kunden und Kundinnen zu gewinnen. Damit dies gelingt, beantworten sie ihre Fragen kompetent, analysieren ihren Versicherungs- und Finanzierungsbedarf und arbeiten individuelle Absicherungskonzepte aus. Zudem erklären sie auf vertrauenswürdige Weise die verschiedenen Möglichkeiten zu einer angemessenen Vermögensanlage und einem geeigneten Versicherungsschutz. Sie stehen immer im Dienste des Kunden und versuchen die bestmöglichen Erfolge für ihn zu erzielen.

Anforderung

Je nach Unternehmen und Zielrichtung (z.B. Innen- oder Außendienst) verschieden, jedoch mind. mittlerer Schul- bzw. Realschulabschluss, Abitur vorteilhaft. In der Berufsberatung und direkt bei den Versicherungen nachfragen.

Freude und Geschick im Umgang mit Menschen, gute Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Organisationstalent, gepflegtes Äußeres und gewinnende Umgangsformen, Flexibilität im Denken, Selbständigkeit, klare Darlegung und Überzeugungsgeschick, Zielstrebigkeit und Einsatzfreude, Pünktlichkeit, Interesse an Computer-Anwendungen.

Ausbildung

3 Jahre: duale Ausbildung Betrieb/Berufsschule. Unterricht in Teilzeit (1–2 Tage pro Woche) oder Blockform. Die Ausbildung legt viel Wert auf Beratungs- und Verkaufskompetenz.

Durch Fachrichtungen und Wahlbausteine erhalten Betrieb und Auszubildende eine hohe Flexibilität in der Ausbildung.

Nach der abgeschlossenen Ausbildung gibt es vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten, z.B. über das brancheneigene Bildungswerk BWV.

Entwicklungsmöglichkeiten

Organisationsleitung mit Personalverantwortung,

Geprüfte/r Versicherungsfachwirt/in (IHK); Abteilungsleitung, Bezirksbeauftragte/r, Bezirksleitung;

Versicherungsbetriebswirt/in (DVA), Bachelor of Arts – Betriebswirtschaftslehre (mit Schwerpunkt

Versicherung); Geschäftsleitung, Direktionsleitung, Unternehmer/in (z.B. als Versicherungsberater/in oder

Versicherungsmakler/in in eigener Agentur).